



STIFTUNG für
Mensch & Umwelt



Pressemitteilung

Pressekontakt

Stiftung für Mensch und Umwelt, Frau Ann-Kathrin Scheuerle
Hermannstr. 29, 14163 Berlin
Tel: +49 30 394064-320, E-Mail: scheuerle@stiftung-mensch-umwelt.de

Registrierung zum *Deutschland summt!*- Pflanzwettbewerb 2023 ist freigeschaltet!

Jetzt insektenfreundlich gärtnern, dokumentieren, Beitrag hochladen und mit etwas Glück Geld- und Sachpreise gewinnen!

Berlin, 03.04.2023. Bühne frei für den Insektengarten! Seit dem 1. April 2023 geht es wieder los: Die Stiftung für Mensch und Umwelt eröffnet im achten Jahr ihren *Deutschland summt!*-Pflanzwettbewerb. Wer legt den insektenfreundlichsten Garten Deutschlands an und macht die schönsten Aktionen? Der Wettbewerb ist vor allem für Gruppen geeignet, doch auch Einzelpersonen können mitmachen. Jetzt registrieren!



Mit ihrem *Deutschland summt!*-Pflanzwettbewerb mobilisiert die Stiftung für Mensch und Umwelt unterschiedlichste Menschen, für die bedrohten Insekten aktiv zu werden. Vom Kleinkind bis zur Firmenchefin, vom Ökospezialisten bis zum Lokalpolitiker sind alle mit Begeisterung dabei.

Das Besondere an diesem Wettbewerb ist, dass nicht nur die neu entstandenen Gärten bewertet werden, sondern auch das Engagement selbst sowie die Verbreitung von Infos rund um das Thema. Das Motto: Auf dass der „Funke der Begeisterung“ auf möglichst viele Menschen überfliegt!

Deutschland summt!-Pflanzwettbewerb

- **Wann?** Ab sofort bis zum 31.07.2023.
- **Wie?** Allein oder mit einer Gruppe. Mit heimischen Pflanzen und insektenfreundlichen Strukturen. Anmeldung und Tipps: www.wir-tun-was-fuer-bienen.de
- **10 Kategorien:** Privatgärten (klein + groß), Balkone, Kleingärten, Firmengärten, Schulgärten, Kitagärten, kommunale Flächen, Vereinsgärten und Liegenschaften, Pflege bestehender Naturgärten.
- **Extrapreis:** Musik für den Bienenschutz.
- **Gewinn:** Geldpreise bis 400,- €, Sachpreise. Teilnahme an Prämierungsfeier Mitte September in Berlin.

Teilnehmen, so geht's:

Interessierte laden ihren Beitrag ab sofort und fortlaufend bis zum 31. Juli 2023 online hoch: www.wir-tun-was-fuer-bienen.de/registrierung.html Gefragt sind eine Kurzbeschreibung der Aktion mit Vorher-Nachher-Fotos der neu gestalteten Fläche mit heimischen Blühpflanzen und Gartenstrukturen. Egal, ob diese 10 Quadratmeter oder 5.000 Quadratmeter groß ist – alle Interessierten finden eine passende Kategorie.

„Wer bei den Insekten und der Jury punkten möchte, setzt auf heimische Pflanzen und vielfältige Kommunikation rund um die Aktion. Mit Gartenführungen für die Nachbarschaft, Beiträgen in der Lokalpresse und Social-Media-Posts und mehr sollen die Teilnehmenden auch andere für ihr Tun begeistern“, so Julia Sander, Koordinatorin des Deutschland summt!-Pflanzwettbewerbs.

Zur Unterstützung bietet die Stiftung für Mensch und Umwelt kostenfreie Flyer, ein Erklär-Video, Sharepics für Social Media und vieles mehr an:
www.wir-tun-was-fuer-bienen.de/infomaterial-bestellen.html

Hintergrund

Mehr als die Hälfte der circa 600 heimischen Wildbienenarten sind in ihrem Bestand bedroht. Die Ursachen für den Rückgang und die Gefährdung der Insekten liegen in der Zerstörung ihrer Lebensräume und in der Verminderung ihres Nahrungsangebots.

Über die Stiftung für Mensch und Umwelt

Die Stiftung für Mensch und Umwelt ist eine gemeinnützige Berliner Stiftung. Sie realisiert eigene Projekte wie den *Deutschland summt!*-Pflanzwettbewerb, der 2023 im achten Jahr stattfindet. Mit ihrer Initiative *Deutschland summt!* lenkt die Stiftung seit 2010 die Aufmerksamkeit auf Möglichkeiten, dem Insektensterben entgegenzutreten. Es entstand ein Netzwerk aus über 35 Gemeinden, Kommunen und Landkreisen, das sich vor Ort für mehr biologische Vielfalt einsetzt. Darüber hinaus initiiert die Stiftung Naturgärten im Wohnungsbau, im öffentlichen Grün und in Firmengärten.

Mehr über die Stiftung für Mensch und Umwelt unter: www.stiftung-mensch-umwelt.de

Mehr zum *Deutschland summt!*-Pflanzwettbewerb 2023 unter: www.wir-tun-was-fuer-bienen.de



Bilder aus den vergangenen Jahren: „#wirmachenhannoverbunt“ (links, © Hannover Sisters), „Es summt und brummt in der Brummelbreite in Mölln“ (mittig, © Naturgarten e. V. Schleswig-Holstein) und „Der Kleine Grüne“ (rechts, © Kristin H.).